

Informationen zum Vertragsnaturschutzprogramm (VNP)

Agrarumweltmaßnahmen:

Das sind freiwillige Maßnahmen auf landwirtschaftlich nutzbaren Flächen mit entsprechender Vergütung.

Es gibt das **Vertragsnaturschutzprogramm (VNP)** und das **Kulturlandschaftsprogramm (KULAP)**.

Ansprechpartner:

VNP → Untere Naturschutzbehörde (UNB)

KULAP → Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF)

VNP

Was ist das?

Das VNP honoriert die naturschonende Bewirtschaftung für die Biotoptypen Acker, Wiese, Weiden und Teiche. Ziel der Maßnahmen ist die Erhaltung, Entwicklung oder Verbesserung ökologisch wertvoller Lebensräume.

Für wen kommt es in Frage?

- ⇒ Landwirte
- ⇒ Teichbewirtschaftler
- ⇒ Jagdgenossenschaften
- ⇒ Sonstige Landbewirtschaftler
- ⇒ Verbände/Vereine (die satzungsgemäß der Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege verpflichtet sind)

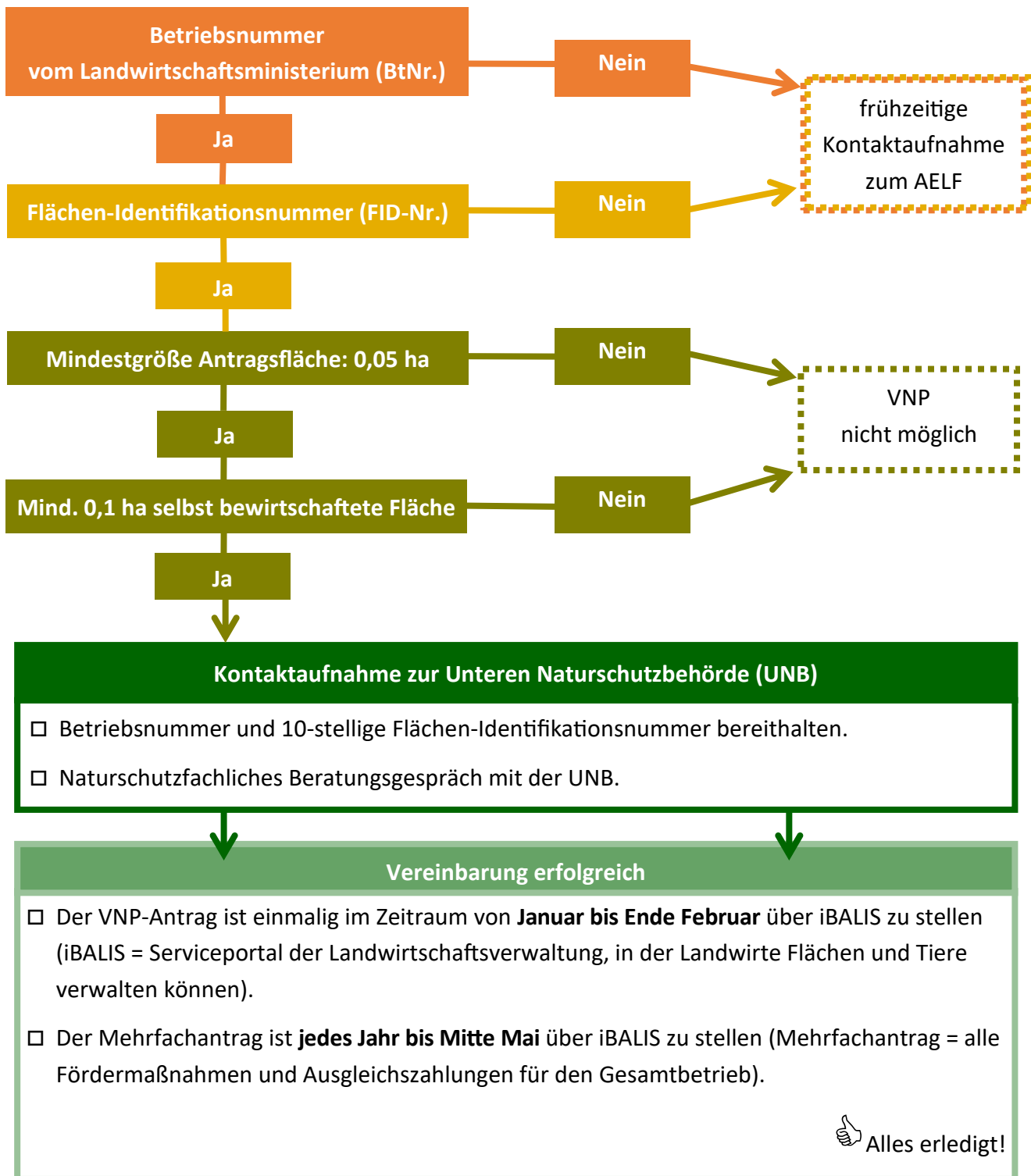
Was sind die Voraussetzungen?

- ✓ mind. 0,1 ha selbst genutzte landwirtschaftliche Fläche (Acker, Wiese, Weide, Teich, Wald)
- ✓ Mindestgröße Antragsfläche: 0,05 ha

Antragszeitraum: Anfang Januar bis Ende Februar

Verpflichtungszeitraum: 5 Jahre

Checkliste - Ablauf zur Antragsstellung VNP



Kontaktdaten:

AELF: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i. Bay.
Johann-Strauß-Straße 1, 91154 Roth
Telefon: 09171 842 0
E-Mail: poststelle@aelf-rw.bayern.de

UNB: Landratsamt Roth - Untere Naturschutzbehörde
Weinbergweg 1, 91154 Roth
Telefon: 09171 81 - 1439
E-Mail: vnp@landratsamt-roth.de

